

[33137.] Soeben erschien:

Biographien deutscher Dichter.

Für die Schule

ausgearbeitet und zusammengestellt

von

Fritz Tiegs,

Lehrer a. d. Königl. Präparanden-Anstalt zu Danzberg.

Preis 75 \mathcal{L}

Eisenach.

J. Bacmeister.

[33138.] In den letzten Tagen sind bei mir erschienen und nach den eingelaufenen Bestellungen versandt worden:

Das Urheberrecht an Schriften und Kunstwerken, Abbildungen, Compositionen, Photographien, Mustern und Modellen,

nach deutschem und internationalem Recht

systematisch dargestellt von

Dr. R. Klostermann,

Geh. Bergrath und Professor der Rechte.

VIII u. 282 S. 1876.

Preis 5 \mathcal{M} , 3 \mathcal{M} 75 \mathcal{L} no., 3 \mathcal{M} 35 \mathcal{L} baar.

Freiexpl. 9/8.

Diese erste systematische Bearbeitung der durch den Erlass der Gesetze vom 9., 10. u. 11. Januar 1876 zur Ausführung gebrachten Codification des Urheberrechts dürfte in den betreffenden Berufskreisen umsomehr lebhaftes Interesse beanspruchen, als der Verfasser zu den Autoritäten auf diesem Gebiete gezählt wird.

Cartonnirte Exemplare, wie ich sie meinen Herren Collegen für die Geschäftsbibliothek zu 3 \mathcal{M} baar offerirt habe, sind nur noch einige wenige vorhanden, nach deren Ausverkauf nur zu obigem Preise und geheftet geliefert wird.

Wiederverheirathung eines beständig von Tisch und Bett getrennten Ehegatten.

Von

Dr. Adolf Stölzel.

60 S. 1876.

Preis 1 \mathcal{M} 20 \mathcal{L} , 90 \mathcal{L} no., 80 \mathcal{L} baar.

Diese Schrift ist veranlasst worden durch den Fall der Fürstin Bauffremont, jetz. Fürstin Bibesco, und die in dieser Sache veröffentlichten Schriften von Bluntschli und v. Holtzendorff. — Stölzel kommt in seiner Schrift zu ganz anderen Resultaten als die vorhin genannten Rechtslehrer und hält sich umsomehr verpflichtet, den von diesen vertheidigten Ansichten entgegenzutreten, als diese, seiner Auffassung nach, geeignet sind, die Abschliessung nichtiger Ehen in bedenklicher Weise zu fördern.

Ferner erlaube ich mir aufmerksam zu machen auf einige jüngst erschienene praktische Handbücher, deren Absatzfähig-

keit durch mehrfältige amtliche Empfehlungen gesichert ist:

Dr. Adolf Stölzel,

Geheimer Justiz- u. vortragender Rath im Justizministerium,

Deutsches

Eheschliessungsrecht

nach amtlichen Ermittlungen als Anleitung für die Standesbeamten.

Mit Anhang:

Ausserdeutsches

Eheschliessungsrecht, Ehemündigkeitstabelle.

Dritte Auflage.

Preis: cartonnirt 2 \mathcal{M} , 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{L} no.

Freiexpl. 9/8.

Amtlich empfohlen in Preussen, Bayern, Sachsen, Baden, Hessen, Oldenburg, Sachsen-Meinigen, Sachsen-Altenburg, Reuss, Lippe.

Wohlers,

Geh. Ober-Regierungsrath,

Mitglied des Bundesamtes für das Heimathwesen,

Das Reichsgesetz

über den

Unterstützungswohnsitz

vom 6. Juni 1870

erläutert nach den

Entscheidungen des Bundesamtes für das Heimathwesen.

1876. Cart. 1 \mathcal{M} 60 \mathcal{L} , 1 \mathcal{M} 15 \mathcal{L} no., 1 \mathcal{M} 5 \mathcal{L} baar.

Freiexpl. 9/8.

In Preussen amtlich empfohlen.

Vormundschaftsordnung.

Cartonnirte Ausgabe vom Geh. Ober-Just.-Rath **Kurlbaum.**

Preis 35 \mathcal{L} , 25 \mathcal{L} netto.

Von dieser Ausgabe sind viele Tausende von Exemplaren verkauft und ist soeben die 16. Auflage davon erschienen.

Ich bitte, dieselbe nicht auf Lager fehlen zu lassen; die höchst günstigen Bezugsbedingungen

7/6, 15/12, 31/24 mit 40% baar

sichern erklecklichen Gewinn ohne Risiko.

Handlungen, welche colportiren lassen oder geeignete Verbindungen an den Gerichtsstellen haben, können erfahrungsgemäß ganz außerordentliche Resultate erzielen. — Die Firma **Jurany & Hensel** in Wiesbaden hat allein in 18 Partiebezügen = 5505 Exemplare = bezogen.

Ich sehe gefälligen Aufträgen entgegen.

Berlin W., Mohrenstrasse 13/14,

Mitte September 1876.

Franz Vahlen.

Nur auf Verlangen!

[33139.]

Zur Versendung liegt bereit und steht auf Verlangen zu Diensten:

Principien der Uebersetzungskunst.

Zugleich praktisch nachgewiesen an einer Uebertragung des „Dämon“ von Lermontoff

von

Dr. Gustav Weck,

königl. Realschuldirektor.

Preis 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{L}

Wir bitten, zu verlangen.

Breslau.

Maruschke & Berendt.

[33140.] Soeben erschien:

Parabeln

von

Friedr. Adolph Krummacher.

Neunte rechtmäßige Ausgabe.

Mit dem Bildniß des Verfassers.

8. Broschirt 4 \mathcal{M} 50 \mathcal{L} ord., 3 \mathcal{M} 38 \mathcal{L} netto, 3 \mathcal{M} baar;

elegant gebunden mit Goldschnitt 6 \mathcal{M} ord., 4 \mathcal{M} 75 \mathcal{L} netto, 4 \mathcal{M} 35 \mathcal{L} baar.

Auf 12 : 1 Freiexemplar u. s. w.

Seit mehreren Jahren vergriffen, wird das Erscheinen dieser neuen Auflage von „Krummacher's Parabeln“ mit Freuden begrüßt werden, wie ich aus den zahlreich an mich ergangenen Anfragen schließe.

Wegen des geschmackvollen Einbandes eignet sich dasselbe sehr gut zur Auslage auf den Weihnachtstisch.

Ich liefere nur auf Verlangen.

Essen, Mitte September 1876.

G. D. Bädeler.

— Nur hier angezeigt. —

[33141.]

Soeben ist erschienen und wurde mir der alleinige Debit übertragen:

Tychonis Brahei et ad eum doctorum virorum Epistolae nunc primum collectae et editae

a

F. R. Friis.

Fasc. I.

Preis: 1 \mathcal{M} 60 \mathcal{L} ord. — 1 \mathcal{M} 20 \mathcal{L} netto.

Das Werk wird 16 Lieferungen umfassen und in rascher Aufeinanderfolge erscheinen. Fasc. I. wird à condition geliefert, die Fortsetzung nur fest, resp. baar. Bei Aussicht auf Absatz bitte ich zu verlangen.

Leipzig, 15. September 1876.

T. O. Weigel.